

Inhalt

Prolog	7
1. Ferienhaus und touristische Multilokalität	9
Ein Heim im Land der Sehnsucht.....	9
Das Ferienhaus als Forschungsgegenstand.....	12
Ein disparates Forschungsfeld.....	13
Kulturwissenschaftliche Perspektiven.....	21
Konzept einer lebensweltlichen Analyse.....	25
Das Ferienhaus als Lebensraum.....	26
Vorstellungen, Praxen und Dinge.....	29
Skizze des Forschungsvorhabens.....	33
Der Forschungsprozess.....	35
Vom Finden der Methode.....	35
Die Forscherin und ihr Feld.....	43
2. Das soziale Feld	46
Der bürgerliche Habitus.....	51
Räume des Repräsentiven.....	52
„Eine Subkultur in den eigenen Reihen“.....	58
3. Eine Reise in die Geschichte	67
Traditionen deutscher Italienreisen.....	70
Deutscher Italien-Tourismus.....	76
Deutscher Ferienhaustourismus.....	81
Exkurs: Mezzadria und Landflucht.....	81
Die Pioniere.....	84
Die Epigonen.....	88
Die Kolonien.....	91
4. Das mentale Gepäck	96
Die feinen Unterschiede.....	96
„Tolle Kultur, aber schreckliche Leute“.....	107

Arkadien mit Hochspannungsleitung.....	114
Palmen im Schnee.....	123
Zwischenspiel	135
5. Konstruktionen des Authentischen	146
Ein schwieriger Begriff	148
Echt und ursprünglich.....	152
Regionale Kultur	163
Retten und Bewahren	171
Wein machen	172
Private Denkmalpflege	180
Anders Reisen	187
6. Ausbrechen in das Vertraute	198
Stadt- und Landhaus.....	198
Ferienhaus und Stadtwohnung	202
Familienraum und Familienzeit	207
Gegenwelt und Erweiterungsraum.....	217
Zwei Orte und zwei Ichs.....	223
7. Multilokalität im Ferienhaus	230
Das Alternieren.....	232
Das Verknüpfen	241
Das Unterwegs-Sein.....	242
Das materielle Gepäck.....	250
Das Gestalten.....	261
8. Das Imaginierte und das Konkrete	271
Literatur und Bildnachweis	280
Epilog und Dank	316